



**Groß Hehlen
feiert
Herbstmarkt**

SEITE 3



**Verbesserung
für den
Busverkehr**

SEITE 2



**SCW-Blankis
bei den Finals
dabei**

SEITE 10

Celler Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Telefon (0 51 41) 92 43 10 ·

Sonntag, 9. August 2026 · KW 32/47. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

„Rixförder High Goal Cup“ hat schon Tradition

Am Samstag, 15. August, und Sonntag, 16. August, in Rixförde

CELLE. Es ist wieder soweit. Der Poloclub Gut Rixförde e.V. lädt zum mittlerweile legendären „Rixförder High Goal Cup“ ein. Gespielt wird am Samstag, 15. August, ab 14 Uhr. Die Finals Spiele werden am Sonntag, 16. August, ab 13 Uhr ausgetragen. Der Einlass erfolgt jeweils eine Stunde vor Spielbeginn.

Auf dem traditionsreichen Gut treffen sich Jahr für Jahr hochkarätige Spieler aus dem In- und Ausland, um in der höchsten Spielklasse des Polosports gegeneinander anzutreten. Inmitten der besonderen Atmosphäre von Gut Rixförde erleben

Besucher Spitzensport auf höchstem Niveau.

Weltmeister, Europameister und Deutsche Meister kämpfen in spannenden Begegnungen um die begehrte Trophäe. Dabei stehen nicht nur sportlicher Ehrgeiz und höchste Professionalität im Mittelpunkt, sondern auch der respektvolle und freundschaftliche Umgang, der den Polosport seit jeher auszeichnet.

Mehr als 100 hervorragend ausgebildete Poloponys verwandeln Gut Rixförde mit ihrem beeindruckenden Spielverständnis in eine von Tempo, Taktik und Teamgeist geprägte Polowelt.

Das Zusammenspiel zwischen Reiter und Pferd macht jede Partie zu einem besonderen Erlebnis und begeistert sowohl langjährige Polo-Fans auch Besucher, die diesen faszinierenden Sport zum ersten Mal erleben.

Doch der „Rixförder High Goal Cup“ bietet weit mehr als hochklassigen Sport. Champagner – kein Muss aber ein Kann, Pimm's No. 1, das Polo-Kultgetränk, – fast ein Muss. Kulinarisches aus der Region – ehrlich, herzlich, hausgemacht. Wer möchte, bringt seine eigene Picknick-Decke und den Picknickkorb mit und genießt das Spielgeschehen

am Spielfeldrand. Ob am Stehtisch, auf der Picknickdecke oder am traditionellen Biertisch mit Bank – aus jeder Perspektive sind die rasanten Spiele ein Highlight.

Auch Familien kommen voll auf ihre Kosten. „Klein-Rixförde“ ist ein wahres Kinder-Eldorado mit Spiel, Spaß und jede Menge Action. Hier schlagen nicht nur die Herzen der jüngsten Besucher höher. Die größte und höchste Sandkiste der Welt lädt kleine Entdecker zum Spielen und Klettern ein und bietet zugleich einen fantastischen Ausblick über das gesamte Spielgeschehen. Die extra für die kleinen Gäste angefertigten Polosticks laden zum Probieren der ersten eigenen Schläge auf unserem kleinen Polofeld ein.

Kein geringerer als der Engländer Jason Dixon, Umpire des Queens- und Gold Cups in England und Schiedsrichter bei den Argentine Opens, einer der angesehensten und besten Schiedsrichter der Welt, wird für einen reibungslosen Spielablauf sorgen. Die Erfahrung von Dixon, seine Fachkompetenz und sein Gespür für das Spiel garantieren Polo auf höchstem Niveau.

Der Eintritt beträgt 20 Euro. Schüler bis 18 Jahre und Studierende bezahlen zehn Euro. Kinder bis einschließlich elf Jahre haben freien Eintritt.

Am 15. und 16. August wird also ein Wochenende voller Spitzensport, beeindruckender Pferde, spannender Begegnungen, kulinarischer Genüsse und unvergesslicher Momente für die ganze Familie geboten – It's Polo Time.



Polo der höchsten Spielklasse in traumhafter Lage am Rande der Südheide. Foto: Ines von Frantzius



Seniorenbetreuerin Susanne Figur mit dem neuen Seniorenwegweiser. Foto: Landkreis Celle

Seniorenwegweiser neu erschienen

Orientierung im Alltag älterer Menschen

CELLE. Ein kompakter Überblick über wichtige Angebote, Anlaufstellen und Unterstützungsmöglichkeiten im Landkreis für ältere Menschen, Angehörige und Interessierte bietet der neu erschienene Seniorenwegweiser des Landkreises Celle.

Die Publikation informiert über zentrale Themen rund um das Älterwerden – von Beratung, Pflege und Wohnen im Alter über Vorsorge und finanzielle Hilfen bis hin zu Freizeit, Kultur, Bewegung und ehrenamtlichem Engagement. Auch wichtige Rufnummern, Apotheken im Landkreis sowie Kontaktadressen von Beratungsstellen und Pflegeeinrichtungen sind übersichtlich zusammengestellt.

Ein besonderer Fokus liegt auf der Orientierung im Alltag: Der Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen im Landkreis Celle wird ebenso vorgestellt wie die

Familien- und Seniorenservicebüros. Sie unterstützen Seniorinnen und Senioren sowie Angehörige bei Fragen zu Pflege, Betreuung, Alltagsbewältigung, Wohnraumanpassung und sozialen Angeboten.

Der Seniorenwegweiser versteht sich damit als verlässlicher Begleiter für alle, die sich frühzeitig informieren oder konkrete Unterstützung suchen. Ziel ist es, älteren Menschen ein möglichst selbstbestimmtes, sicheres und gut vernetztes Leben in ihrer vertrauten Umgebung zu ermöglichen.

Die Broschüre ist ab sofort kostenlos beim Landkreis Celle erhältlich und steht zudem digital auf <https://www.landkreis-celle.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Sozialamt/?fdirect=1> oder <https://www.total-lokal.de/publikationen/seniorenwegweiser-fuer-den-landkreis-celle-auf-laage-3-.html> zur Verfügung.

„Bald ein Jahrzehnt warten auf das AKH-Parkhaus“

Kritik von der Celler FDP-Stadtratsfraktion

CELLE. „Es ist äußerst bedauerlich, dass sowohl Besucher des AKH Celle als auch Bewohner des Stadtteils Hehlentor nun bereits seit nahezu einem Jahrzehnt auf den Bau des Parkhauses am AKH warten und den erheblichen Parkdruck in der unmittelbaren Umgebung des AKH ertragen müssen“, erklärte der langjährige FDP-Fraktionsvorsitzende Joachim Falkenhagen.

Er bezieht sich hierbei auf eine Reihe von Ankündigungen und Versprechen der Geschäftsführung des AKH. Diese hatte zuletzt im November 2024 in einer Presseerklärung mitgeteilt, dass

„nach der planmäßig abgeschlossenen Schadstoffsanierung“ die Arbeiten für das neue Parkhaus „voll im Zeitplan“ liegen und das neue Parkhaus „voraussichtlich 2026“ eröffnet werden wird. „Die Tiefbau- und Rohbauarbeiten sollen in Kürze beginnen“, so das AKH und prognostiziert „Rund um den Jahreswechsel 2026/27 soll der Neubau bereits fertig sein.“

Bereits im Dezember 2017 wurde in einer Presseerklärung verkündet: „Eine erfreuliche Nachricht: Bald ist Schluss mit der Parkplatzsuche. Das AKH errichtet ein neues Parkhaus.“

„Auch im Jahr 2026 wird es keine Entlastung für die Einwohnerinnen und Einwohner des großen Hehlentorgebiets geben. Auch diese Ankündigung aus dem November 2024 erweist sich jetzt als falsch“, erklärte Falkenhagen und wies darauf hin, dass die Stadt Celle angeboten hatte, das Parkhaus zu errichten und zu betreiben. Hätte die vom Landkreis dominierte Stiftung auf dieses Angebot reagiert, stünde das Parkhaus heute vor der Fertigstellung und für das Hehlentor würde dies bald tatsächlich das Ende der Parkplatzsuche bedeuten.“



Die Baugrube für das AKH-Parkhaus. Foto: Müller

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle drei Blutspendetermine statt: am Montag, 10. August, von 15.30 bis 19.30 Uhr im Stadthaus Bergen, Lange Straße 1, am Dienstag, 11. August, von 17 bis 20 Uhr im Schützenhaus Bröckel, Auf der Westerheide 8a, und am Donnerstag, 13. August, von 15.30 bis 19.30 Uhr im Hotel zur Heideblüte in Hambühren, Celler Straße 1.

Tagestour der DAV-Radwanderer

CELLE. Die Radwandergruppe des Deutschen Alpenverein, Sektion Celle e.V., trifft sich am Donnerstag, 13. August, um 10 Uhr vor der Sektionsgeschäftsstelle in der Hannoversche Straße 30d in Celle, zur Tagestour. Informationen unter Telefon 0151/25295705.

Flohmarkt in Hohnebostel

HOHNEBOSTEL. Der achte Flohmarkt in Hohnebostel an der Dorfscheune findet am Sonntag, 16. August, ab 11 Uhr nur für Privatanbieter statt. Das Standgeld beträgt zehn Euro für drei Meter Tischlänge. Der Aufbau ist ab 9 Uhr möglich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Sammler treffen sich

CELLE. Die Celler Briefmarkenfreunde treffen sich jeden ersten und dritten Sonntag im Monat ab 10 Uhr im Schützenheim Celle Boye, Am Schießstand 1, zum Austausch über ihr Hobby und um Fachgespräche zu führen. Gäste sind herzlich willkommen, denn der Vormittag dient den Hobbysammlern sich zu informieren, wie mit ihren Sammlungen umgegangen werden sollte beziehungsweise welche Werte in ihren Alben verborgen sind.

Austausch über Trauer

CELLE. An manchen Tagen wird der Verlust eines geliebten Menschen als besonders schmerzlich empfunden. Es tut gut, mit der Trauer nicht allein zu sein. Am Mittwoch, 19. August, von 15 bis 17 Uhr laden die Trauerlebenswelten von Hospiz Celle Trauernde zu Kaffee, Kuchen und Gespräch ein. Im Mittelpunkt steht der zwanglose Gedankenaustausch mit anderen Trauernden. Veranstaltungsort ist das Zentrum für ehrenamtliche Hospizarbeit in der Guizettistraße 3. Anmeldungen bitte bis Mittwoch, 12. August, per Mail an trauer@hospiz-celle.de oder unter Telefon 05141/2199006.

Sommerfest im Hospiz Celle

CELLE. Gleich nach den Ferien ist es wieder so weit: Hospiz Celle feiert Sommerfest. Am Sonntag, 16. August, von 14 bis 17 Uhr öffnet das Hospiz Celle die Türen und lädt alle Interessierten herzlich ein. Für Unterhaltung sorgen drei Musiker von Jazz2Jazz und Dudelsackspieler Ralf Schumm; für den kleinen oder großen Hunger gibt es wie immer ein reichhaltiges Kuchenbuffet sowie Bratwürstchen und heiße Waffeln. Und das Sommerfest ist eine Gelegenheit, sich über die Hospizarbeit zu informieren.



Celler Weinmarkt 2026 lockt zahlreiche Besucher in die Altstadt

Vom 29. Juli bis 2. August stand der Große Plan wieder ganz im Zeichen des Weins. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, in der historischen Altstadt verschiedene Weine aus deutschen und internationalen Anbaugebieten zu probieren. Ob frischer Weißwein, fruchtiger Rosé oder kräftiger Rotwein – das Angebot der Winzer und

Weinhändler ließ kaum Wünsche offen. Ergänzt wurde der Weinmarkt durch kulinarische Spezialitäten und ein abwechslungsreiches Live-Musikprogramm. Am Donnerstag, 30. Juli, sorgte ein Unwetter für eine kurzfristige Unterbrechung. Der Weinmarkt konnte an diesem Tag erst ab 20 Uhr fortgesetzt werden. An den übrigen Veranstal-

tungstagen herrschte bei sommerlichem Wetter eine entspannte und gesellige Atmosphäre. Der Celler Weinmarkt zählt seit Jahren zu den beliebtesten Sommerveranstaltungen der Residenzstadt und lockte auch 2026 wieder zahlreiche Gäste aus Celle und der Region an.

Foto: Kirakossjan

Fahrplanwechsel mit Netzumstellung im Celler Stadtgebiet

Fahrplanwechsel am 13. August verbessert den Busverkehr in Stadt und Landkreis Celle

CELLE. Zum Ende der Sommerferien tritt im Busverkehr in Stadt und Landkreis Celle der diesjährige Fahrplanwechsel in Kraft. Ab Donnerstag, 13. August, gelten neue Fahrpläne sowie ein neu strukturiertes Stadtliniennetz. Ziel der Anpassungen ist es, den öffentlichen Nahverkehr einfacher, übersichtlicher und besser auf die Bedürfnisse der Fahrgäste auszurichten.

Im Mittelpunkt steht dabei die Neuordnung des Stadtbusnetzes. Die bisherigen zehn Stadtlinien werden zu fünf durchgehenden Linien zusammengeführt. Die Linienwege bleiben dabei weitestgehend erhalten, gleichzeitig wird das Netz deutlich übersichtlicher.

Mit der Neuordnung entstehen folgende Stadtlinien: Neue Linie 2 in Kombination mit Linie 200 (bisherige Linien 2 und 11) Abfahrt Schlussplatz zur Minute 05 und 35. Neue Linie 3 (bisherige Linien 3 und 13) Abfahrt Schlossplatz zur Minute 05 und 35. Neue Linie 5 in Kombination mit Linie 500 (bisherige Linien 5 und 12) Abfahrt Schlossplatz zur Minute 20 und 50. Neue Linie 7 (bisherige Linien 7 und 14) Abfahrt Schlossplatz zur Minute 05 und 35. Neue Linie 9 in Kombination mit Linie 900 (bisherige Linien 9 und 4) Abfahrt Schlossplatz zur Minute 20 und 50. Alle Stadtlinien treffen sich weiterhin am Schlossplatz und bedienen zusätzlich den Bahnhof.

Ein wesentlicher Vorteil: Alle Stadtlinien fahren künftig direkt über den Bahnhof. Damit ist der Bahnhof aus allen Celler Stadtteilen ohne Umstieg erreichbar. Gleichzeitig werden die Anschlüsse zwischen Bus und Bahn sowie zwischen den einzelnen Buslinien weiter verbessert.

Auch am Schlossplatz profitieren die Fahrgäste von den Änderungen. Der zentrale Umstieg bleibt erhalten, künftig stehen jedoch fünf statt bisher drei Minuten zum Umsteigen zur Verfügung. Das schafft mehr Sicherheit beim Umsteigen und sorgt für einen entspannteren Fahrgastwechsel.



Ab Donnerstag, 13. August, gelten neue Fahrpläne sowie ein neu strukturiertes Stadtliniennetz.

Foto: Müller

Mit dem Fahrplanwechsel wird das Liniennetz gezielt an die Entwicklung der Stadt und die Bedürfnisse der Fahrgäste angepasst. So erhält das Hafenquartier mit der neuen Haltestelle „Hafenstraße“ eine direkte Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr.

Auch in Groß Hehlen verbessert die neue Haltestelle „Hustedter Weg“ die Erreichbarkeit an der Celler Straße. In Boye wird mit der neuen Haltestelle „Kirchweg“ das Angebot für die Fahrgäste vor Ort erweitert. Darüber hinaus werden auf der Linie 7 die Haltestellen „Vogelberg“, „Nordweg“ und „Helmut-Thiele-Straße“ künftig in beiden Fahrtrichtungen bedient. Dadurch verbessern sich die Erreichbarkeit und die Erschließung des Wohngebiets deutlich.

Nicht nur im Stadtgebiet, sondern auch auf zahlreichen Linien im Landkreis werden die Fahrzeiten angepasst. Ziel ist es, Anschlüsse innerhalb des Busnetzes sowie an den Schienenverkehr weiter zu optimieren und die Verbindungen noch zuverlässiger zu gestalten. Davon profitieren beispielsweise auch Fahrgäste aus Hambühren und Wietze: Durch eine Taktverschiebung bei der Linie 800 wird der Regionalbahnverkehr von und nach Hannover

besser erreicht, ohne dass die bewährte halbstündliche Verbindung zwischen Hambühren und Celle aufgegeben wird.

Mit der neuen Netzstruktur werden auch die Linien 200, 500 und 900 neu eingebunden. Sie behalten ihre Liniennummer künftig auch im Stadtgebiet bei und bedienen dort auf weiten Strecken dieselben Linienwege wie die Stadtlinien 2, 5 und 9.

Für viele Fahrten innerhalb des Stadtgebiets bedeutet das: Fahrgäste können sowohl die jeweilige Stadtlinie als auch die entsprechende Regionallinie nutzen. Ob am Bus beispielsweise die Liniennummer 5 oder 500 beziehungsweise 9 oder 900 angezeigt wird, spielt auf den gemeinsamen Strecken keine Rolle. Lediglich auf einzelnen Streckenabschnitten gibt es Abweichungen. Diese sind in den Fahrplänen und der digitalen Fahrplanauskunft entsprechend dargestellt.

Landrat Axel Flader als Aufgabenträger für den öffentlichen Personennahverkehr im Landkreis Celle, sieht in der Weiterentwicklung des Liniennetzes einen wichtigen Schritt für einen attraktiven Nahverkehr: „Unser Ziel ist ein öffentlicher Nahverkehr, der einfach, verständlich, zuverlässig und attraktiv ist. Mit der Neuordnung des Stadtlinien-

netzes schaffen wir noch mehr Übersicht, noch bessere Anschlüsse und eine direkte Anbindung des Bahnhofs aus allen Stadtteilen. Davon profitieren sowohl die Stammkunden als Neukunden, die durch die Neuerungen gewonnen werden sollen. So entsteht guter Nahverkehr aus einer Hand und aus einem Guss.“

Stefan Koschick, Geschäftsführer der CeBus, freut sich auch auf den Start des neuen Fahrplankonzepts: „Die Umsetzung dieser Netzanpassung ist das Ergebnis einer gemeinsamen Planung mit dem Landkreis und der Stadt Celle. Unser Ziel war es, das bestehende Angebot weiterzuentwickeln, ohne Bewährtes aufzugeben. Mit den neuen Linien, verbesserten Anschlüssen und einer klareren Struktur schaffen wir ein Busangebot, das für unsere Fahrgäste einfacher und komfortabler wird. Wir freuen uns darauf, die Verbesserungen für unsere Kunden umsetzen zu können.“

CeBus empfiehlt allen Fahrgästen, sich vor der ersten Fahrt nach den Sommerferien über ihre Verbindung zu informieren. Alle neuen Fahrpläne, das neue Stadtliniennetz sowie ausführliche Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen stehen unter www.cebus-celle.de zur Verfügung.

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr: **9. August:** ZA Mertens, Telefon 05052/2003. **15./16. August:** ZA Kellner, Telefon 05827/351.

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag: **9. August:** WeLa Vet Kleintierpraxis, Telefon 05141/51920. **15./16. August:** Tierarztpraxis Dr. Sieme und Kätzel, Telefon 05141/22011.

APOTHEKEN

Celle: **9. August:** Apotheke Westercelle, Telefon 05141/83355. **10. August:** Schloss-Apotheke, Tel. 05141/7700. **11. August:** St.-Georg-Apotheke, Tel. 05141/28222. **12. August:** Apotheke Am Weißen Wall, Tel. 05141/28465. **13. August:** Vital-Apotheke an der Hasenbahn 3, Tel. 05141/928450. **14. August:** Apotheke am Bremer Weg, Tel. 05141/35118. **15. August:** St.-Georg-Apotheke, Tel. 05141/28222. **16. August:** Zugbrücken-Apotheke, Tel. 05141/950177.

Wietze/Winsen/Hambühren: **9. August:** Glückauf-Apotheke Wietze, unter Telefon 05146/8810. **10. August:** Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810. **11. August:** Storch-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188. **12. August:** Apotheke Am Markt Winsen, Tel. 05143/6242. **13. August:** Heide-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8473. **14. August:** Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231. **15. August:** Storch-Apotheke Winsen, Tel. 05143/911188

Bergen: **9. bis 14. August:** Hubertus-Apotheke Hermannsburg, Telefon 05052/452. **Ab 15. August:** Salinen-Apotheke Sülze, Telefon 05054/1231. **16. August:** Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242.

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck:
Verlag Lokalpresse GmbH
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 92 43-0
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:
Ralf Lindner

Redaktion:
Ralf Müller (Redaktionsleiter),
Jesika Kirakossjan
Julia Müller

Anzeigenleiterin:
Angela Müller

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags kostenlos
in Celle Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:
Montag, 16.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Montag, 16.00 Uhr

Auflage am Sonntag:
Celler Kurier 50.500 Exemplare
Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos übernimmt
der Verlag keine Gewähr.
Für die Richtigkeit telefonischer
Anzeigen oder Änderungen
übernimmt der Verlag keine Gewähr.

9424701_032026



Herbstmarkt Groß Hehlen nach sieben Jahren Pause

Der Gewerbeverein Groß Hehlen-Scheuen-Hustedt veranstaltet am Samstag, 19. September, und Sonntag, 20. September, nach einer siebenjährigen Pause, wieder einen Herbstmarkt mit zahlreichen gewerblichen und privaten Ausstellern. Dazu gibt es ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm, ein Kinderkarussell, eine Hüpfburg sowie ein abwechslungsreiches und vielfältiges gast-

ronomisches Angebot an Speisen und Getränken. Das Orgateam, zu dem unter anderem Christoph Mylius (von links), Bernd Heindorff, Marion Knoop, Olaf Scherer und René de Waardt gehören, laden dazu ein. In diesem Jahr, und das ist neu, findet der Herbstmarkt das erste Mal auf dem Gelände des Orchideenzentrums Wichmann in Groß Hehlen statt. Bislang fand dieser Markt 24

Jahre lang auf dem Gelände des Hotels „Celler Tor“ statt. Parallel zu dieser Veranstaltung öffnet das Orchideenzentrum im Rahmen eines „Tag der offenen Tür“ seine Gewächshäuser. Weitere interessierte Aussteller können sich inklusive der erforderlichen Kontaktdaten per Mail an herbstmarkt@gewerbeverein-celle.de wenden.

Foto: Müller

Kleine Züge, große Begeisterung – Wathlingen lädt zu Modellbahntagen ein

Modellbahn, Demokratie und Ehrenamt stehen am 3. und 4. Oktober im Mittelpunkt

WATHLINGEN. Wenn kleine Züge große Geschichten erzählen, dann ist wieder Modellbahnzeit in Wathlingen. Am Wochenende 3. und 4. Oktober öffnen sich im 4-Generationen-Park Wathlingen die Türen zu den mittlerweile achten Wathlinger Modellbahntagen. Die Veranstaltung verbindet die faszinierende Welt der Modelleisenbahn mit gelebtem Ehrenamt, gesellschaftlichem Engagement und einem besonderen Blick auf die Bedeutung unserer Demokratie. Und gastronomisch wird man sich ganz dem Oktoberfest widmen.

Organisiert werden die Modellbahntage vom märklin-Insider-Stammtisch Osthannover in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wathlingen und der Vernetzungsagentur des 4-Generationen-Parks. Die Mitglieder des Stammtisches investieren viel Zeit, Leidenschaft und ehrenamtliches Engagement, um auch 2026 wieder ein Erlebnis für Besucherinnen und Besucher aller Generationen auf die Beine zu stellen. Der nächste Stammtisch

zur Vorbereitung ist am Mittwoch, 19. August, im 4-Generationen-Park in Wathlingen.

Die Ausstellung zeigt die ganze Vielfalt des Modellbahnhobbys: Von der imposanten 7¼-Zoll-Gartenbahn bis zur detailverliebten Spur Z können die Gäste unterschiedliche Maßstäbe, Anlagen und technische Lösungen erleben. Fachgespräche mit Modellbahnfreunden, Vorführungen und Unternehmenspräsentationen machen die Veranstaltung zu einem Treffpunkt für Einsteiger, Familien und erfahrene Modellbahner gleichermaßen.

Ein besonderer Höhepunkt ist die Verbindung mit dem Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober. Gemeinsam mit der Gemeinde Wathlingen und der Vernetzungsagentur wird eine Demokratieausstellung präsentiert. Außerdem steht die feierliche Einweihung der Grundgesetze in der 4-Generationen-Park auf dem Programm.

„Die Wathlinger Modellbahntage zeigen, wie unterschiedli-

che Themen zusammenfinden können. Die Begeisterung für Technik und Geschichte verbindet Menschen ebenso wie das gemeinsame Engagement für unsere Gesellschaft. Mit der Demokratieausstellung und den Grundgesetzeafeln setzen wir ein sichtbares Zeichen für unsere gemeinsamen Werte“, sagt DB-Zugführer Hans-Friedrich Niemann.

Neben der Modellbahnwelt erhält auch das Ehrenamt einen besonderen Platz. Vereine, Verbände, Initiativen und Unternehmen sind eingeladen, sich an beiden Veranstaltungstagen an der Ehrenamtsschiene zu beteiligen. Mit einem Informations- oder Aktionsstand können sie ihre Arbeit vorstellen, neue Kontakte knüpfen und zeigen, wie vielfältig das Engagement in der Region ist.

„Wir möchten nicht nur unsere Anlagen zeigen, sondern auch die Menschen sichtbar machen, die mit ihrem Einsatz unsere Gemeinschaft bereichern. Die Ehrenamtsschiene bietet eine her-

vorragende Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter zu gewinnen“, erklärt Heinz Königsbrück.

Ein besonderes Augenmerk legt der märklin-Insider-Stammtisch Osthannover auch auf die Nachwuchsarbeit. Stammtischmitglied Jürgen Schmidt unterstützt die Modellbahn-Arbeitsgemeinschaft der Oberschule Wathlingen und begleitet Schülerinnen und Schüler beim Einstieg in die Welt der Modelleisenbahn.

Dabei geht es nicht nur um Züge und Landschaftsbau: Die Jugendlichen lernen den Umgang mit Technik, Elektronik, Planung und handwerklichen Arbeiten. Die Zusammenarbeit zeigt, wie das traditionsreiche Hobby Modellbahn junge Menschen für technische Themen begeistern und Generationen miteinander verbinden kann.

Die Wathlinger Modellbahntage haben sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Bestandteil des regionalen Veranstaltungskalenders entwickelt. Mehr als 700 Besucherinnen und Besucher werden, regelmäßig erwartet.

Damit die Veranstaltung auch 2026 erfolgreich durchgeführt werden kann, freuen sich die Organisatoren über weitere Unterstützer. Unternehmen können sich beispielsweise mit einer Präsentation, einer Sachspende für die Tombola oder einer finanziellen Unterstützung beteiligen.

Interessierte Vereine, Verbände, Unternehmen und Organisationen, die sich an der Ehrenamtsschiene beteiligen möchten, erhalten weitere Informationen unter projekte@4gpark.de.

Die Stammtischler freuen sich darauf, gemeinsam mit Ausstellern, Unterstützern und Gästen ein Wochenende zu gestalten, das Modellbahnfreunde begeistert, Ehrenamt sichtbar macht und die Bedeutung von Gemeinschaft und Demokratie in den Mittelpunkt stellt.

Naturkorken für den Umweltschutz

Sammeln für den guten Zweck

CELLE. Die Projektfinanzierung erfolgt aus dem Erlös der Aufarbeitung gesammelter Korken zu Dämmmaterial. Mit den Erlösen werden Umwelt- und Naturschutzprojekte gefördert, insbesondere europäische Kranichschutzprojekte in der spanischen Extremadura, der Heimat der Korkeichen. Gleichzeitig schafft und sichert die Aufbereitung in Werkstätten für Menschen mit

Behinderung in Hamburg Arbeitsplätze.

Säckeweise durfte Torsten Schoeps das Sammelergebnis vieler fleißiger Celler Sammlerinnen und Sammler an die NABU-Regionalgeschäftsstelle Heide-Wendland, Schuhstraße 40 in Celle, übergeben. Für den wirklich guten Zweck wird von allen auch künftig fleißig weitergesammelt.



Die NABU-Regionsbetreuerin Jessica Giese (rechts) und Torsten Schoeps (links) bei der Übergabe an die NABU-Geschäftsstelle in Celle.

Foto Torsten Schoeps

2685 Euro Erlös beim Golfturnier

Lions Club Celle Residenzstadt

CELLE. Golf spielen und dabei Gutes tun: Kürzlich hatte der Lions Club Celle Residenzstadt zum ersten Lions Charity Golf Cup auf die Anlage des Golf Club Herzogstadt Celle eingeladen. Rund 40 Golferinnen und Golfer gingen bei besten Platzbedingungen an den Start.

Neben dem sportlichen Turnier stand vor allem der gute Zweck im Mittelpunkt. Die Spendenerlöse kommen vollständig der Förderung von Kindern bei der DLRG Ortsgruppe Celle zugute. Insgesamt konnte eine Spendensumme von 2.685 Euro erzielt werden.

Die Teilnehmer genossen nicht nur spannende Wettkämpfe, sondern auch die liebevoll organisierte Halfway-Verpflegung des Lions-Clubs.

Für die Jüngsten wurde ein eigener Puttwettbewerb veranstaltet, bei dem die Siegerinnen und Sieger mit Pokalen ausgezeichnet wurden. Der Golfsport verbindet generationsübergrei-

fend. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der DLRG-Ortsgruppe Celle e.V. Die Taucherinnen und Taucher der Einsatzeinheit bargen eindrucksvoll rund 2.000 Golfbälle aus einem Wasserhindernis der Anlage.

Ebenso beeindruckend waren die Vorführungen der Rettungshunde, die den zahlreichen Besuchern und Teilnehmern einen spannenden Einblick in die vielseitige ehrenamtliche Arbeit der DLRG vermittelten.

Der Präsidenten des Lions Clubs, Martin-John Stammer, sowie der Vize-Governor des Lions-Distrikts 111-NH, Alf Peters, nahmen die Siegerehrung vor.

Besonderer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Sponsoren, der Golfanlage Herzogstadt Celle sowie allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die mit ihrem Engagement und ihrer Unterstützung diese gelungene Premiere möglich gemacht haben.



Bei der Scheckübergabe.

Foto: privat



Einmal im Monat treffen sich bis zu 35 begeisterte Modellbahnfreunde, um Erfahrungen auszutauschen und zu basteln. Höhepunkt sind zum achten Mal die Wathlinger Modellbahntage am 3. und 4. Oktober mit Oktoberfeststimmung und einer Ehrenamtsschiene. Der nächste Stammtisch ist am 19. August im 4-Generationen-Park in Wathlingen.

Foto: privat

Blues in Scharnhorst am Samstag, 29. August

Am 29. August heißt es wieder "Blues in Scharnhorst". Foto: privat

Das Sélean-Trio: Ann-Catherina Strehmel (von links), Séverine Kim und Leonard Kutsch. Foto: Sören L. Schirmer

**GASTHAUS
NIEDERSACHSEN
EVERSEN**
71

Dorfstraße 11
29303
Bergen/Eversen

Wein- & Fischfest

**SONNTAG, 16. August 2026
VON 12:00 BIS 18:00 Uhr**

Frisch gebratener Zander aus der Pfanne und andere
Fischspezialitäten auf dem Hof unter den Eichen.
Mit Live-Musik von „Die Band von Neulich“ und
leckeren Weinen von WineTime
aus Hermannsburg.

NEU dabei Cocktailbar BARBADOS
Kaffee & Kuchen im „Up de Sülten“



AGUS
Angehörige um Suizid

*Du hast einen
Angehörigen durch
Suizid verloren ...
Du bist nicht allein.*


celle@agus-selbsthilfe.de

0163 17 42 716

IHRE KLEINANZEIGE
im Kurier!

Anzeigen-Annahmeschluss: mittwochs, 17 Uhr

oder per Mail an: kleinanzeigen@celler-kurier.de

Celler Kurier

Berger Kurier

Landwirtin			Kurgebühren	griechische Siegesgöttin	griechische Unheilsgöttin	großes Streichinstrument			Zwerg der Edda	Badestrand bei Venedig	türkischer Romanzier		englisch: wahr		Lammfellart	Stilrichtung des Rock, Heavy ...	Frauenname	
									Verladebühne			5						
Frisierutensil			Vorname des Autors Svevo †						Abk.: Nachrichtenendienst		schaudern					6		
													dt. Komponist † (Caspary)				Prärie-hund Nord-amerikas	
stechendes Insekt			Ruinenstätte in Algerien		englischer Hauptstädter								türk. Anisbranntwein	10				
Aushilfskraft (ugs.)			Frage nach einem Ort															
Erdgeist	Seil zum Segelzusammenholen	Lied von Elton John																
Botin der nord. Göttin Frigg																		
Missgunst																		
dt. Tischtennisstar, ... Boll																		
grüne Schicht auf Kupfer																		

LÖSUNGSWORT VOM 02.08.2026: FREIZEIT

G S E F I A
 W E I T B L I C K S U E N D E R I N
 B G R O D E L E T O E N U N G
 Z U E G I G N I N I V E A T M O
 E L E R E G I M E N T M O B S
 S U U R A T
 I C O N T C U
 A H L E V I K A R
 S G E L A
 P E C U T I L
 M E M O L M
 R P R B C A E B R O
 L I M A H E A T H N U K L E A R
 T O R A U S S C H E C K E S I M A
 N E S E E S T E R N E D E N A R

Die Auflösung des heutigen Rätsels am 16.08.2026

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Auch nach der Eröffnung erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Begleitprogramm. Am Sonntag, 9. August, findet um 15 Uhr eine dialogische Führung durch die Ausstellung mit Anke Brammer und Eric (EHW) Schaper statt. Das Sommerfest des Vereins wird am Samstag, 15. August, von 14 bis 19 Uhr gefeiert. Am Mittwoch, 26. August, beteiligt sich das atelier 22 von 15.30 bis 17.30 Uhr am Jubiläums- und Sommerfest im Garten der Begegnung in der Hattendorfstraße. Unter dem Titel „Dieses Werk reizt mich! – Wir reden drüber“ sind Interessierte am Donnerstag, 27. August, um 17.30 Uhr eingeladen, gemeinsam über ausgewählte Kunstwerke ins Gespräch zu kommen. Den Abschluss der Ausstellung bildet die Finissage am Sonntag, 6. September, um 16 Uhr. Dabei werden Gedichte zum Thema „Horizonte“ vorgetragen.

809. Müdener Markt

12. + 13. August 2026

Seit 809 Jahren
„Prost Jahrmarkt“



Müdener Markt wird zum 809. Mal veranstaltet

Am Mittwoch und Donnerstag, 12. und 13. August

MÜDEN. Auch in diesem Jahr lädt Müden wieder zum traditionellen St. Laurentius Markt ein: von Mittwoch, 12. August, bis Donnerstag, 13. August, findet auf dem Timmerplatz in der Ortsmitte erneut das bunte Marktreiben statt. Der Mittwoch beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der St. Laurentiuskirche.

Im Anschluss folgt nach altem Brauch das „Sülzeessen“, bevor um 14 Uhr der Markt offiziell eröffnet wird. Ab dann hallt wieder das „Prost Jahrmarkt“ über den Platz. Besucher können durch die Straßen des Heidedorfes bummeln, in denen sich die Verkaufsbuden aneinanderreihen. Zahlreiche Händler und Kunsthandwerker bieten Waren und Lecke-



Auf die kleinen Besucher wartet unter anderem ein Karussell.

Archivfoto: Müller

reien an. Daneben gibt es Schießbuden und für die jüngeren Gäste Ketten- und Kinderkarussells.

Die Band „Ach & Krach“ wird ab 18 Uhr auf dem Timmerplatz

aufspielen. Um 19.30 Uhr findet die Tombola der Marktsticker statt, die am Markttag verkauft werden. Im Rahmen der Tombola wird auch ein Ortsschild zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde versteigert. Das bunte Treiben dauert bis in die Abendstunden.

Der Donnerstag steht im Zeichen der Kinder. Er beginnt mit dem Binden der Heidesträuße am Vormittag. Gegen 14 Uhr folgt der Umzug zum Sportplatz in den Wiesenweg. Dort warten zahlreiche Spielstationen auf die Kids. Die Tombola und Versteigerung eines Ortsschildes gegen 19.30 Uhr wird von der Band „Sax & Soul“ eingrahmt.



Der Müdener Markt lockt immer viele Besucher an.

Archivfoto: Müller



Bummeln über den Markt.

Archivfoto: Müller



Viele interessante Dinge können entdeckt werden.

Archivfoto: Müller



Für ein schattiges Plätzchen ist gesorgt.

Archivfoto: Müller

Das Team von **Dagmar Peters** wünscht... **Prost Jahrmarkt!**

- Toto-Lotto
- Postagentur
- Büroartikel
- Schreibwaren
- Textilpflege
- Geschenkartikel
- Tabakwaren
- Buchbestellung
- ...und mehr!

Hauptstraße 5 • 29328 Faßberg / Müden
☎ 0 50 53 / 3 46 • Fax 90 32 61
Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr
Montag - Samstag 6.30 - 12.00 Uhr
Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

Wir wünschen allen viel Spaß auf dem Müdener Markt

WENN versichern, DANN persönlich!

VGH
fair versichert

Vertretung Henri Pankla
Bahnhofstr. 50
29303 Bergen
Tel. 05051 470060
Hauptstr. 3
29328 Faßberg/Müden
Tel. 05053 94000
pankla@vgh.de

Finanzgruppe

GEBERS&TEAM
Familienbetrieb seit 1983.

Baufinanzierung.
Immobilien.
Versicherung. Finanzen.

Wir sagen **Prost Jahrmarkt!**

... und wünschen gutes Gelingen beim 809. Müdener Markt!

05053 9086-0
gebersundteam.de

KULTUR IM LANDKREIS CELLE

Celler Kurier
Berger Kurier

WE

WEDAU TIEF- & STRASSENBAU
WIR SIND BEREIT FÜR IHRE BAUSTELLE

Sie planen eine neue Terrasse, Einfahrt oder wollen den Hof neu gestalten? Wir übernehmen gerne Ihre Pflasterarbeiten – fachgerecht, regional, mit viel Erfahrung und Liebe zum Detail.

Als Faßberger Familienunternehmen freuen wir uns, wenn wir für Sie tätig sein dürfen.

SPRECHEN SIE UNS GERNE AN!

wedau_fuhrunternehmen **05055/8398**
 Info@wedau-fassberg.de

Peter Rodehorst GmbH
Heizungs- und Lüftungsbau
Wärmepumpen u. Installationen

An der Bahn 1
29328 Faßberg/Müden
Tel. 0 50 53 / 9 40 30
Fax 0 50 53 / 9 40 40
E-Mail: peter.rodehorst@t-online.de

Meisterbetrieb für SHK

„Prost Jahrmarkt!“

WOHNAMBIENTE CELLER LAND GMBH

Wir wünschen viel Spaß auf dem 809. Müdener Markt!

Stephan Rinke • Valentin Tschetter • ☎ 0 50 53 / 9 87 13 97
Unterlützer Straße 10a • 29328 Müden/Örtze
info@wohnambiente-cellerland.de • www.wohnambiente-cellerland.de

Prost Jahrmarkt! **Bioland**

Täglich frische Eier aus biologischer Freilandhaltung.
Verkauf ab Hof! Richard Winterhoff, Im Mittelstendorf 56,
29328 Müden/Örtze, Tel. 0 50 53 / 521 *Neue Heide-Kartoffeln auf Bestellung*



Ein VW Käfer Baujahr 1943 war das Highlight.

Foto: Müller

33. Celler Käfertreffen lockte zahlreiche Besucher an

Rund um das Neue Rathaus von Celle

CELLE. Strahlender Sonnenschein begleitete das diesjährige Käfertreffen in Celle am vergangenen Sonntag über den ganzen Tag. Zahlreiche Besucher mit mehr als 350 Fahrzeugen machten das Areal rund ums Neue Rathaus zum passenden Rahmen für dieses „Kulttreffen“, das wieder zahlreiche Besucher aus vielen Teilen Deutschlands und des benachbarten Auslands anlockte. Das tolle Sommerwetter ließ die vielen Besucher in großen Scharen zum Neuen Rathaus strömen, wo sie sich an der gesamten Palette der ausgestellten Fahrzeuge, vom Käfer über den VW Typ 3, Typ 4, VW Bulli, Kübel, VW Karmann Ghia bis zum VW Porsche 914, erfreuten. Zahlreiche weitere Oldtimer unterschiedlicher

Marken rundeten das Bild der automobilen Historie ab. Die diesjährige Sonderschau widmete sich der Enthüllung und Vorstellung eines extrem seltenen Käfers aus dem Jahr 1943, den es so offiziell nie zu kaufen gab. Der so genannte KdF-Käfer hat eine sehr spezielle Historie. Sein Besitzer, Olaf Gärtner aus Nienhagen, stellte sein Schätzchen nach jahrzehntelanger Restaurierung dem staunenden Publikum in einer ausführlichen Präsentation vor und beantwortete zahlreiche Fragen. Der Preis in Form eines Benzin-kanisters mit angehängter Tankkarte für den schönsten Käfer ging an ein schwarz-rotes VW Hebmüller Cabrio, dessen Besitzer, Dirk Lüneborg aus Buch-

horst, dieses sehr seltene Fahrzeug vor einigen Jahren in sehr gutem Zustand erworben hatte. Als schönster Nichtkäfer wurde von der diesjährigen-Jury der Besitzer eines rot-schwarzen Opel Rekord, Holger Gladiszewski, aus Celle ausgezeichnet. Dieses gepflegte Fahrzeug befindet sich seit Jahrzehnten in Familienbesitz. Zum schönsten VW-luftgekühlt wurde der von Etienne Bleich aus Braunschweig ausgewählt. Er stellte uns seinen VW T1 Samba-bus vor, der sich in einem wunderschönen Zustand präsentierte. Den Sonderpreis erhielt Katrin Hapke aus Steinlah für ihren tief-schwarzen, tiefer gelegten VW 1500 Variant mit Airride Fahrwerk.

Neben den vielen Käfern und Artverwandten konnten die Besucher wieder die - in immer größerer Anzahl - vertretenen Automarken, wie Porsche 356 und 911 Targa, Jaguar E-Type, Peugeot 504, BMW 2002 und weitere interessante Modelle und Marken bestaunen. Auch in diesem Jahr zeigte sich sehr deutlich, dass das Veranstaltungsgelände eine tolle Bereicherung für die Käferszene in Celle ist und von Teilnehmern und Besuchern übereinstimmend sehr positiv bewertet wird. Alle freuen sich auf die jährliche Neuauflage dieses Treffens in diesem wunderschönen Ambiente in der bekannten familiären Celler Atmosphäre mit vielen Gesprächen unter Gleichgesinnten.

Kinder- und Familiennachmittag

CELLE. Der Sport Club Vorwerk lädt alle Familien herzlich zum diesjährigen Kinder- und Familiennachmittag am Samstag, 22. August, auf den Sportplatz in Vorwerk ein. Ab 15 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Programm mit Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein. Der Eintritt ist frei und jeder ist willkommen. Ein besonderes Highlight ist der Kinderspielparcours, bei dem alle teilnehmenden Kinder Preise

gewinnen können. Außerdem gibt es einen Malwettbewerb für die kleinen Künstler. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Gäste können sich auf ein Kaffee- und Kuchenbuffet freuen, und es werden Würstchen vom Grill angeboten. Der Sport Club Vorwerk e.V. freut sich auf viele sportbegeisterte Kinder und Familien, die einen aktiven Nachmittag erleben möchten.



Spiel und Spaß beim Kinder- und Familiennachmittag.

Foto: privat

Zulassung zur Kommunalwahl

CELLE. Der Kreiswahlausschuss hat in seiner jüngsten Sitzung über die Zulassung der Bewerberinnen und Bewerber für die Landrats- und Kreistagswahl entschieden. Für die Landratswahl wurden drei Kandidaten und für die Kreiswahl 384 Kandidatinnen und Kandidaten aus elf Parteien und Wählergruppen zugelassen, die sich um die 54 zu vergebenen Sitze im Kreistag bewerben. Die Namen aller zugelassenen Personen können im heute veröffentlichten Amtsblatt für den Landkreis Celle eingesehen werden. Kreiswahlleiter Frank Reimchen zeigte sich hoch erfreut:

„Unsere Demokratie lebt vom Mitmachen, und gerade in der Kommunalpolitik haben wir die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung der Lebensbedingungen vor Ort mitzuwirken. Insoweit freut mich, dass sich so viele Menschen zur Kandidatur bereit erklärt haben und sich hier ehrenamtlich engagieren wollen.“ Gleichzeitig wies der Kreiswahlleiter darauf hin, dass in einigen Städten und Gemeinden noch Wahlhelfer für die Wahlvorstände am 13. September gesucht werden, und rief dazu auf, sich bei Interesse im Rathaus bei der Wahlleitung der Heimatstadt oder -gemeinde zu melden.



Der Kreiswahlausschuss hat über die Zulassung der Bewerber für die Landrats- und Kreistagswahl entschieden.

Foto: Müller

„Intermezzo“ mit Lichtkunst

CELLE. Ein sommerliches „Intermezzo“ mit Lichtkunst von Albert Hien leuchtet zurzeit am Kunstmuseum Celle. Am schönsten wirkt es bei Nacht: Dann fällt der Blick von außen auf „Gewebtes Licht“ – so der Titel der Serie – an den Wänden im Inneren. In vier Objekten flicht der Künstler aus zarten Fäden bunter Neon-Röhren raffinierte, geometrische Muster. In langsamen Rhythmen leuchten sie wechselnd auf und verlöschen. Die Reflexionen des Lichts im Raum heben die Flächigkeit der Objekte

auf. Durch den Wechsel entstehen immer neue Farbeindrücke und -mischungen. Es ergibt sich ein weiteres dynamisches „Gewebe“, und zwar zwischen den Werken und ihrer Umgebung. Hiens künstlerisches „Intermezzo“ entfaltet seine Wirkung bis weit nach draußen, hin zu den nächtlichen Flaneuren, die es von außen sehen. Es lädt bis zum 31. Januar 2027 zum Innenhalten, Wahrnehmen und gedanklichen „Weiterweben“ des Gesehenen ein. Weitere Informationen unter www.kunst.celle.de.

Schon einmal an eine Familienanzeige im Kurier gedacht?

Ich habe jetzt auch ein Wörtchen mitzuschreiben!

Niklas * 2. Juli 2021

Es freuen sich die glücklichen Eltern
Elke und Peter Mustermann

Wir heiraten heute!

Peter und Elke Mustermann

Celle, im Juni '22

Ihren Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Bahnhofstraße 3 • 29221 Celle
Telefon 0 51 41 / 92 43 - 0
info@celler-kurier.de
www.celler-kurier.de

Celler Kurier
Berger Kurier

Ihre Anzeige im Kurier schon ab **38 €**

inkl. MwSt.

37764001_032025



Wer zu Hause arbeiten, lesen oder entspannen möchte, profitiert von einem ruhigen Innenraum. Schallschutzfenster tragen dazu bei, Lärm draußen zu halten.

Foto: DJD/REHAU Industries

Schallschutz bei Neubau und Sanierung mitdenken

Mehr Ruhe im Zuhause

Verkehr vor dem Haus, eine Bahnstrecke in der Nähe oder der Rasenmäher aus der Nachbarschaft: Lärm gehört für viele Menschen zum Alltag. Nach Angaben des Umweltbundesamtes sind in Deutschland nachts 17,9 Prozent der Bevölkerung von gesundheitsschädlichem Verkehrslärm betroffen, tagsüber mehr als ein Viertel.

Das Amt weist darauf hin, dass überschrittene Lärmgrenzen der Gesundheit schaden können. Wer neu baut oder saniert, sollte deshalb neben Energieeffizienz auch gute Schallwerte im Innenraum berücksichtigen.

Eine zentrale Rolle spielen dabei Fenster. Moderne Schallschutzfenster können Lärm von außen deutlich reduzieren. Entscheidend ist das Schalldämmmaß in Dezibel. Je höher dieser

Wert ausfällt, desto besser hält ein Fenster Geräusche ab. Wichtig ist allerdings, dass Schallschutz nicht allein vom Glas abhängt. Selbst sehr gutes Glas verliert an Wirkung, wenn das Fenster nicht sorgfältig geplant und montiert wird. Neben der Verglasung sind auch Rahmen, Dichtungen und Anschlussfugen entscheidend.

Die Ausführung durch einen Fachbetrieb spielt daher eine wichtige Rolle. Während alte Einfachverglasungen Geräusche nahezu ungehindert in den Wohnraum lassen, erreichen moderne Zwei- oder Dreifachverglasungen eine bessere Schutzwirkung. Wichtig sind unterschiedliche Glasdicken und ein asymmetrischer Scheibenaufbau. Dadurch werden Schallwellen besser gebrochen, der Geräuschpegel sinkt. Auch das Profil trägt dazu

bei, wie gut ein Fenster dämmt. Wenn alte Fenster gegen moderne Lösungen mit Schallschutz ersetzt werden sollen, lohnt es sich, frühzeitig passende Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Anders als bei Programmen für Wärmeschutz laufen Zuschüsse für Lärmschutzfenster meist nicht über die KfW. Zuständig ist häufig die jeweilige Kommune oder auch der Betreiber der Lärmquelle. Wohnt man beispielsweise sehr nah an einer viel befahrenen Bahnstrecke, kann man bei der Deutschen Bahn in bestimmten Fällen eine Förderung beantragen.

(DJD)

Mehr Tageslicht für mehr Wohnqualität

Große Glasflächen werden immer wichtiger

Viele Menschen stellen mit den Jahren fest, dass ihre Augen sich verändern. Das Lesen der Zeitung, das Arbeiten in der Küche oder das Erkennen kleiner Details fällt ihnen bei schlechten Lichtverhältnissen zunehmend schwerer. Tageslicht wird damit zu einem wichtigen Faktor für Wohnkomfort und Orientierung im Alltag. Wer sein Zuhause mit Hinblick auf seniorengerechte Ansprüche modernisiert, sollte deshalb nicht nur auf Energieeffizienz achten, sondern auch überlegen, wie sich die natürliche Beleuchtung verbessern lässt.

Große Fensterflächen und großzügige Verglasungen können dazu beitragen, Räume heller, freundlicher und offener wirken zu lassen. Gleichzeitig erleichtern sie die Orientierung im Haus und schaffen fließende Übergänge zwischen Innen- und Außenbereich. Damit große Glasflächen im Haus dauerhaft sicher funktionieren, kommt den Fensterprofilen eine besondere Bedeutung zu. Kunststofffensterprofile mit Klasse-A-Wandstärke bieten die notwendige Stabilität, um auch schwere Dreifachverglasungen langfristig zuverlässig zu tragen. Diese Profile sind langlebig und formstabil. Dadurch lassen sich hohe Glasanteile im Fens-



Große Glasflächen brauchen stabile und langlebige Fensterprofile – oder direkt Hebeschiebetüren mit schwellenlosen Übergängen.

Foto: ki.veka

ter realisieren, ohne Kompromisse bei Stabilität oder Funktionalität eingehen zu müssen.

Auch moderne Hebeschiebetüren sind vor diesem Hintergrund eine sinnvolle Ergänzung. Gerade beim altersgerechten Wohnen entsteht dadurch ein zusätzlicher Komfortgewinn, weil Stolperkanten reduziert und Wege erleichtert werden. Große Glasflächen erhöhen nicht nur die Lichtausbeute im Gebäude. Sie schaffen auch ein offeneres Wohngefühl und verbessern die Aufenthaltsqualität der Räume spürbar. Neben dem Plus an Tageslicht profitieren Hausbesitzer von weiteren Vorteilen. Moderne Kunststofffensterprofile unter-

stützen die Wärmedämmung des Gebäudes, reduzieren Energieverluste und sorgen für gleichmäßigere Oberflächentemperaturen im Bereich der Fenster. Hinzu kommt, dass Profile aus Kunststoff langlebig und sehr leicht zu pflegen sind. Regelmäßiges, gründliches Wischen genügt. Auch das macht für die Bewohner in Zukunft einen Unterschied - wer will im Alter schon ständig Fenster streichen oder die Fensterprofile abschleuern? Wer heute modernisiert und dabei auch in neue Fenster investiert, erhält daher mehr Licht, mehr Komfort und eine Wohnqualität, die den Alltag über viele Jahre hinweg erleichtert.

(TXN)

Eine gute Wärmedämmung im Haus hilft auch gegen Hitze

Seit den 1960er-Jahren wird es laut Umweltbundesamt in Deutschland mit jeder Dekade wärmer. Außerdem wird prognostiziert, dass sich Hitzewellen bis zum Ende des Jahrhunderts hierzulande häufen werden, vor allem im Süden und im Osten. Mit den steigenden Temperaturen wächst ein Problem, das viele Eigenheimbesitzer bereits heute kennen: Im Hochsommer heizen sich Wohnräume unangenehm auf.

Das ist nicht nur, aber besonders für ältere oder chronisch kranke Menschen belastend. Was hilft, ist die effiziente Wärmedämmung des Hauses. Das rät auch die Energieberatung der Verbraucherzentrale. Grund ist, dass eine gute Dämmung die Wärme im Winter nicht nur drinnen hält, sondern sie im Sommer auch davon abhält, von außen ins Haus einzudringen. Möglich machen das die vielen kleinen Luftporen im Dämmstoff: Luft leitet Wärme schlecht, deshalb gleichen sich die Temperaturen innen und außen nur langsam an.

Besonders deutlich zeigt sich das direkt unter dem Dach. Dachziegel heizen sich in der Sonne auf bis zu 80 Grad auf, so die Energieberatung der Verbraucherzentrale. Die schrägen Flächen geben diese Wärme nach innen weiter, und undichte Fugen lassen zusätzlich warme Außenluft in die Räume. Darunter wird es an heißen Tagen oft wärmer als in den übrigen Zimmern. Eine nachträgliche Dämmung der Dachschrägen

verzögert die Erwärmung und senkt die Temperaturspitzen. Fachmännisch gedämmte Räume heizen langsamer auf und bleiben somit kühler; eine Klimaanlage oder ein Ventilator laufen dann seltener oder werden komplett überflüssig. Das spart zusätzlich Strom und senkt die Energiekosten.

Gut zu wissen: Für eine nachträgliche Dämmung der Gebäudehülle gibt es Geld vom Staat. Über die Bundesförderung für effiziente Gebäude bezuschusst das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) 15 Prozent der förderfähigen Kosten. Ein zusätzlicher Bonus ist möglich, wenn ein Energieberater die Dämmung vorab in einen individuellen Sanierungsfahrplan aufnimmt - er greift allerdings erst oberhalb eines Mindestinvestitionsvolumens und lohnt sich vor allem, wenn mehrere Sanierungsschritte zusammenkommen. Wichtig: Der Antrag muss vor dem Beginn der Arbeiten gestellt werden. Der Vertrag mit dem Fachbetrieb wird vorher geschlossen, aber unter der Bedingung, dass die Förderung bewilligt wird. Da der Gesetzgeber Fördersätze regelmäßig anpasst, lohnt vor der Planung ein Blick auf die aktuellen Konditionen beim BAFA. Wer Maßnahmen zur effizienten Wärmedämmung umsetzt, ist also nicht nur im Winter vor Kälte geschützt, sondern auch vor gesundheitlich belastender Hitze in den zunehmend heißen Sommern.

(TXN)

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER DIREKT AM GOLFPLATZ

MÖRTELWERK CELLE

Mauermörtel	Naturschotter 16-32	Mauersand	Körnung 2-8	Inh. Mario Hustedt 29229 Celle-Garben Alvensche Straße 17 Mo.-Fr., 7-16.00 Uhr Sa., 7-12 Uhr www.moertelwerk-celle.de (05086) 4 74
Putzmörtel	Mineralgemische	Putzsand	Körnung 8-16	
Estrich 0-2	Lehmkiese	Putzsand	Körnung 16-32	
Estrich 0-4	Plattensand	Fliesensand	Überkorn 32-X	
Estrich 0-8	Brechsande	Split 2-5	Mutterboden gesiebt	
Betonkies 0-16	Beachsand	Körnung 2-4	Füllsand - Findlinge	

Alle Mineralien ohne chemische Zusätze.
Für Selbstabholer oder von uns geliefert, auch in kleinen Mengen.
Zentrale für alle Schüttgüter: 0171-5026345

20983301_032026

Nasse Wände? Schimmelpilz?

NEU in Celle!



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Täufer
05141 5934189
www.isotec-taeuber.de

ISOTEC
IMMER BESSER.

17309801_032026



Maurer- und Betonarbeiten
Meisterbetrieb - Alexander Eibisch

Maurer- & Betonarbeiten

Ihr Meisterbetrieb in der Südheide

Ein Angebot der:
Eibisch Recycling GmbH & Co. KG
29230 Südheide • Neulandring 12
Tel. 05052 5539550 • info@eibisch-recycling.de

Ihr Fachmann für:

- ✓ Neubauten
- ✓ Umbauten
- ✓ Altbausanierung
- ✓ Bauwerksabdichtung
- ✓ Schornsteinbau
- ✓ Beratung
- ✓ Planung

7169601_032026

30 Jahre

Aus der Region, für die Region

Schworm

Konitzer Str. 61 • 29352 Adelheidsdorf
0 50 85 / 65 01 • Fax 95 60 42

Pilzkopfverriegelung standardmäßig!



20985701_032026



Bockel 31 • 29649 Wietzenhagen
A7-Abfahrt Sollau Süd
☎ 05191 - 837 955 0



- Materialverkauf
- Containerdienst
- Entsorgung
- Baumaschinenverleih

www.rhf-gmbh.de



14707601_032026



DACHDECKER-TEAM

HAT NOCH TERMINE FREI!

Dachrinnen, Flachdach, Terrassendach, Schiefer, Carport, Velux-Fenster und kleine Reparaturen

Tel. 0176 - 21 83 88 76

18964001_032026





Photovoltaik · Elektrotechnik

Elektromeister Maik Tribian

Ihr Fachpartner für Photovoltaikanlagen, Stromspeicher, E-Mobilität und Wärmepumpen

Regional für Sie vor Ort - seit über 20 Jahren

- ⚡ Elektroinstallationen aller Art & E-Check
- ⚡ Photovoltaikanlagen
- ⚡ Stromspeicher
- ⚡ Fachbetrieb für E-Mobilität
- ⚡ Wärmepumpen

E MOBILITÄT
Fachbetrieb

E HANDWERK
Innungsfachbetrieb

Elektro- & Gebäudetechnik Tribian GmbH
Elektromeister Maik Tribian
Dorfstraße 54
29303 Bergen/Eversen

maiktribian@elektrotribian.de
www.egt-tribian.de
Tel.: 05054-987 45 23

36241901_032025



Flöße bauen und Regatta auf dem Lutterbach

35 Kinder nahmen kürzlich an der Ferienpassaktion „Flöße bauen und Regatta auf dem Lutterbach mit Spiel und Spaß drum herum“ der Gemeinde Faßberg und der Gemeinde Südheide teil. Sogar einige Kinder

aus der Stadt Bergen waren mit dabei. Von der Müdener Jugendherberge ging es mit dem Fahrrad zum Lutterbach nach Hermannsburg-Baven. Dort wurden Flöße aus Naturmaterialien wie Stöckern, Rinde und

Blättern gebaut. Nachdem die Flöße fertig waren ging es ans Wasser, um bei einer Regatta das schnellste Floß ausfindig zu machen. Anschließend ging es zurück zur Jugendherberge.

Foto: Müller

Ausstellungen, Führungen und Vorträge

CELLE. Das Bomann-Museum Celle bietet im August 2026 wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Sonderausstellungen, Führungen, Vorträgen und Mitmachangeboten für Groß und Klein.

Noch bis zum Sonntag, 20. September, ist die Sonderausstellung „Und weg war’s! Verschwundenen Dingen auf der Spur“ zu sehen. Die Ausstellung lädt dazu ein, längst verschwundene Alltagsgegenstände wiederzuentdecken und ihrer Geschichte nachzugehen. Ebenfalls geöffnet sind die Ausstellung „Miniaturen der Romantik – The Tansey Miniatures Foundation“, die bis Ende 2027 gezeigt wird, sowie „Strahlende Zeiten! Die Geschichte des Atomzeitalters von Röntgen bis Reagan“.

Mehrere Führungen bieten Einblicke in die aktuellen Ausstellungen. Karl Thun übernimmt am Sonntag, 16. August, um 11.30

Uhr die Führung durch die Ausstellung „Und weg war’s!“ sowie am Sonntag, 23. August, um 11.30 Uhr eine Führung zum Thema „Honig und Licht – Entwicklung und Bedeutung der Imkerei“.

Im Rahmen der Museums-Melange widmet sich Hilke Langhammer am Donnerstag, 20. August, um 15.30 Uhr den „Vergessenen Wörtern“.

Mit dem Museumsverein Celle e. V. findet am Mittwoch, 26. August, um 17 Uhr die Führung „Kennen Sie das Celler Land?“ über den Stadtfriedhof statt. Am Donnerstag, 27. August, öffnet das Museum um 13 Uhr und 14 Uhr mit „Abenteuer Archiv: Briefe, Bücher, Berichte – Schriftstücke aus dem Archiv“ Einblicke in historische Dokumente. Ebenfalls am Donnerstag, 27. August, um 15 Uhr richtet sich eine spezielle Führung an Lehrkräfte.

Celler Kurier

29221 Celle

Esso Tankstelle
 Classic Tankstelle
 Sophienstift
 Wohnpark Blumlage
 Jet Tankstelle
 Grill Eck
 St. Annen Sift
 Kursana Domizil
 Fleischerei Zimmermann

29223 Celle

Aral Tankstelle
 Edeka Schulze
 Shell Tankstelle
 Tankstelle Hoyer
 Jet Tankstelle
 Edeka Schulze
 Allgemeine Krankenhaus
 Kiosk Kl. Hehlen
 Hehlentorstift Linau
 Fleischerei Zimmermann

29225 Celle

Aral Tankstelle
 Kaufland
 Jenny's Blumensti(e)
 Wilhelm-Buchholz-Stift
 Nah & Gut Gevci

29227 Celle

Heinze Residenciano
 Aral Tankstelle
 Star Tankstelle
 Aral Tankstelle
 Edeka Durasin
 Th. Kölsch, Privat
 Fleischerei Zimmermann

29229 Celle

Famila
 Edeka Wilhelms
 Famila Tankstelle
 Bäckerei Misch
 Classic Tankstelle
 Tankstation Kramer
 Bäckerei Misch
 Fleischerei Zimmermann

29303 Bergen

E-Center Ehlers
 Shell Tankstelle
 Familie Kohrs, Privat
 Kaufland
 LTG-Tankstelle
 Kreativ Wunsch
 Gasthaus Pralle
 Imbiss am Funkturm
 Lohnuntern. Gerken GbR
 Bürgerzentrum Alte Schule

Braunschweiger Heerstr. 42
 Braunschweiger Heerstr. 58
 Blumläger Kirchweg 1
 Sankt-Annen-Str. 1
 Hannoversche Heerstr. 43
 Braunschweiger Heerstr 17
 Blumlage 65
 Erich-Eichelberg-Str.2
 Stechbahn 4

Harburger Str. 74
 Witzlebenstr. 10
 Lachtehäuser Str. 1
 Hogrevestr. 8
 Harburger Heerstr. 11
 Dörnbergstr. 45
 Siemensplatz 4
 Witzlebenstr. 10
 Georg-Wilhelm-Str. 13
 Zugbrückenstr. 40

Fuhrberger Landstr. 39
 An der Hasenbahn 3
 Fuhrberger Landstr 69
 Floatlock 10
 Glockenheide 83

Westerceller Str. 34
 Hannoversche Heerstr. 44
 Hannoversche Heerstr. 102a
 Braunschweiger Heerstr. 79
 Lärchenweg 4
 Helmut-Thiele-Str. 7B
 Vogelberg 5

Zur Hasselklink 3
 Tannhorstfeld 1
 Zur Hasselklink 3
 Krähenbergweg 6
 Celler Str. 22
 Am Stellhorn 6
 Alvernsche Str. 1
 Krähenbergweg 3

Harburger Str. 30
 Harburger Str. 13
 Zwischen den Höfen 4
 Celler Str. 55
 Celler Str. 41
 Bahnhofstr. 10
 Bollersen 9
 Becklinger Str. 2
 Becklingen 23
 Schulweg 16

Fleischerei Zimmermann

29308 Winsen

Buswartehäuschen Bruchweg

Schreib Fit Schmidt
 E-Center Schulze
 Bäckerei Wilhelm
 Aral Tankstelle
 Classic Tankstelle
 Hof Pomorin
 Campingplatz Allerblick
 Dorfgemeinschaftshaus
 Wolthausen
 Fleischerei Zimmermann

29313 Hambühren

Edeka Schulze
 Edeka Schulze
 Access Tankstelle
 Star Tankstelle
 Classic Tankstelle
 Schützenhaus Oldau
 Stiller Verkäufer neben
 Bücherschrank
 Stiller Verkäufer an der
 Bushaltestelle
 Stiller Verkäufer neben
 Bücherschrank
 Siller Verkäufer neben
 gelber Ortsinfo

29320 Hermannsburg

Bäckerei Broge
 Bäckerei Gebbert
 DRK Residenz
 Star Tankstelle
 Malys Eck
 Lotto Laden
 Dorfgemeinschaftshaus
 Bonstorf

29323 Wietze

Edeka Schulze
 Classic Tankstelle
 SB Tank
 Bäckerei Kappelman

29328 Faßberg

Hol AB !
 Ferienpark Oberohe
 Edeka Ehlers

29328 Müden

Hoffmanns Backhus
 Pressefachgeschäft D. Peters

29331 Lachendorf

Busy Bee
 Classic Tankstelle

Celler Str. 15

Bruchweg/Sandweg/Kohrs-
 weg
 Poststr. 16
 Roggenkamp 11
 Waller Str. 15
 Celler Str. 57
 Poststr. 31
 Getreidering 60
 Auf der Hude 1

Faßweg 1
 Poststr. 2

Hehlenbruchweg 1
 Wiesenweg 23
 Celler Str. 27
 Celler Str. 2
 Nienburger Str. 10
 Schützenhaus Oldau

Hauptstr. 22

Wiesenweg 23

Am Ring 1

Im Dorfe 2

Lotharstr. 41
 Harmsstr. 10
 Timm-Willem-Weg 8
 Celler Str. 30
 Celler Str. 17
 Billingstr. 49

Berger Weg 10

Bonifatiusstr. 10
 Steinförder Str. 84
 Nienburger Str. 57
 Nienburger Str. 6

Müdener Weg 21
 Oberohe 25
 Finkenweg 6

Alte Dorfstr. 11
 Hauptstr. 5

Ellernkamp 20
 Oppershäuser Str. 27

Tankstelle Gockenholz
 NP Markt Lachendorf
 E-Center Ankermann

29336 Nienhagen

Classic Tankststelle
 Edeka Müller

29339 Wathlingen

4-G-Park
 Schreibwaren Peters
 Aral Tankstelle

29342 Wienhausen

Bäckerei Wittig
 Fleischerei Zimmermann

29345 Unterlüß

HEM Tankstelle
 Theerhofer Weg 2

29348 Eschede

Shell Tankstelle
 Edeka Durasin
 Wohn- und Lebens-
 gemeinschaft Dalle

29351 Eldingen

Classic Tankstelle
 Lübbe Fliesen
 Fleischerei Kükemück

29352 Adelheidsdorf

Dorfladen
 Dasselsbruch

29353 Ahnsbeck

Ela's Lädchen
 Spargelhof Dierks
 Stefans Hofladen

29355 Beedenbostel

Regiomat Dierks

29356 Bröckel

Pflegezentrum

29358 Eicklingen

Postfiliale
 HEM Tankstelle
 Edeka Ankermann
 Bäckerei Wittig

29362 Hohne

Raiffeisen Tankstelle

29364 Langlingen

Bäckerei Wittig
 Edeka Müller
 Landgasthof Allerparadies

Garßener Str. 2
 Oppershäuser Str. 4
 Im Bulloh 35

Dorfstr. 92
 Klosterhof 34

Kantallee 8
 Nienhagener Str. 18
 Nienhagener Str. 13

Hauptstraße 18
 Hauptstraße 11

Müdener Str. 47
 Theerhofer Weg 2

Uelzener Str. 18
 Celler Str. 5

An der Schule 2

Celler Str. 14
 Blockkamp 10
 Mittelstr. 5

Hauptstr. 150
 Bahnhofsweg 19

Beedenbosteler Str 2
 Hauptstr. 27
 Rhiende 23

An der Mühle 1

Hauptstr. 8b

Höfnerwinkel 3a
 Schmolkamp 44
 Schmolkamp 52
 Mühlenweg 33

Dorfstr. 43

Hauptstr. 50
 Hauptstr. 30
 Schleusenweg 1

„Falls wir in Ihrem Wohngebiet aktuell keine feste Zustellung haben, finden Sie hier unsere alternativen Ablagestellen zur Abholung.“

Sollten wir versehentlich eine Ablagestelle nicht aufgelistet haben, melden Sie sich bitte bei uns. Wir nehmen sie gerne mit auf.
 Tel.: 0 51 41 / 92 43-0, oder per E-Mail: info@celler-kurier.de

Möchten Sie Zusteller in Ihrem Gebiet werden, in Teilzeit oder als Minijob?
 Melden Sie sich gerne bei der TVG Celle. Tel.: 0 51 41 / 99 04 15, oder per E-Mail: info@tvgcelle.de



An diesem Eingang startet die Zeitreise. Foto: Müller

Zeitreise durch den Französischen Garten

CELLE. Die städtische Veranstaltungsreihe „Zeit für Grün“ in Celle begibt sich auf Zeitreise. Am Mittwoch, 12. August, führt diese von 18 bis 19 Uhr unter Leitung von der Autorin und Kunsthistorikerin Cosima Bellersen Quirini durch den Französischen Garten. Treffpunkt ist am Eingang Südwall (zwischen Café Müller und Parkhaus). Nobile Donna Cosima Quirini hat allerhand zu erzählen, schließlich waren die Quirinis den Welfen schon in der Barockzeit eng verbunden und in jener Zeit entstand auch der Französische Garten in Celle. Bei dieser unterhaltsamen Kostümführung begleiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die ehemalige „Oberhofmeisterin“ zu den schönsten Plätzen und wichtigsten Orten in

der historischen Parkanlage, die im späten 17. Jahrhundert als repräsentativer Hof- und Lustgarten für die Celler Herzöge angelegt wurde. Dabei erzählt sie, ganz en passant, von Himmelsstrichen, adligen Teestunden und vielerlei spannenden Details zu Entstehung, Nutzung und Wandel der Anlage. Natürlich dürfen dabei auch die Erzählungen zur adligen Bewohnerschaft des Welfenschlosses, die den Garten vielfach besuchte, nicht zu kurz kommen. Die Teilnahmegebühr beträgt zwölf Euro, Kinder von sechs bis 14 Jahren zahlen sieben Euro. Anmeldung unter www.celle-heilpflanzengarten.de, per Mail an heilpflanzengarten@celle.de oder unter Telefon 05141/126720.

SCW-Blankis Vierte und Fünfte bei den Finals

Insgesamt 700 Bognerinnen und Bogner traten in Hannover an

CELLE. Das seit 2019 an unterschiedlichen Orten stattfindende Multisport-Event „Die Finals“ fand in diesem Jahr in Niedersachsen Landeshauptstadt Hannover statt. Die nunmehr sechste Auflage verzeichnete mit rund 4.000 Aktiven, darunter fast 700 Bognerinnen und Bogner, einen neuen Teilnehmerrekord. Von den insgesamt 143 nationalen Titeln in 24 Sportarten entfielen 17 auf die Bogensportwettbewerbe des Deutschen Schützenbundes, der von Beginn an dabei ist. 139 Mixed-Teams sowie 138 Teams traten auf dem Schützenplatz in Hannover an, um ihren Qualifikationswettkampf mit dem Blank-, Compound- und Recurve-Bogen zu absolvieren. Und während der Großteil von ihnen auch seine Duell um die Medaillen an gleicher Stelle austrug, zogen ausgewählte Klassen in die Finalarena vor dem Rathaus ein. Über Letztere wurde bei ARD/ZDF ausführlich berichtet. An zweien der vier Wettkampftage standen auch Aktive der Bogensparte des SC Wietzenbruch an der Schießlinie, allesamt Mitglieder der Verbandsobrigamannschaft Blankbogen. Den Meisterschaftsauftritt machten aus Celler Sicht die Eheleute Karen (521) und Kai Meyer im Mixed am Donnerstag. Trotz Kälte und böiger Winde wussten die „Rot-Blauen“ mit 1.139 Rin-



Der SCW-Kader bei den Finals. Foto: Jens Waszak

gen und Platz drei in der Qualifikation unter 19 Teams zu überzeugen. Herausragend waren dabei die 618 Ringe von Kai Meyer, der trotz eines Fehlschusses nur einen Ring weniger als die Tagesbestleistung im Blankbogenbereich aufwies. Die Bestmarke hatte Timo Heydasch (619) vom späteren Deutschen Meister Elberfelder TG 1847 aufgestellt. Das Achtelfinale souverän in drei Sätzen gegen den TSV Radbruch mit 5:1 Satzpunkten gewonnen, folgte im Viertelfinale ein Krimi. Von 2:0 über 2:4 hin zum 4:4-Ausgleich musste ein

Stechen gegen den BSC Hohen Neuendorf die Entscheidung über den Halbfinaleinzug bringen. Dieses verlor das SCW-Duo unglücklich mit 12:15 und belegte im Endklassement den fünften Rang. Am Samstag war Kai Meyer (600) dann erneut gefordert. An der Seite seiner Clubkameraden, Christoph Eberl (576) und Dieter Fröhlich (463), ging es im Team um Meisterehren. Und wie schon zwei Tage zuvor qualifizierten sich die SCWler (1639) auch diesmal für die K.O.-Runde. Sie taten dieses mit Platz fünf unter 14 Mannschaften. Als erste Hürde

der mit dem Viertelfinale startenden Ausscheidungsrunde wartet der viertplatzierte BSB Baesweiler 1987. In einem Duell auf Augenhöhe kam es bei Satzgleichstand von 4:4 zum Stechen. In diesem behielt das SCW-Trio mit 22:11 deutlich die Oberhand. Zu einer Medaille sollte es aber dennoch nicht reichen. Im Halbfinale unterlag der SC Wietzenbruch dem späteren Deutschen Meister SV zu Glindow 1924 mit 1:5 und zog auch im Bronzespielden Kürzeren. Gegen die SF Gechingen gab es ein glattes 0:6.

Gesundheit

ANZEIGE

„Schlafwunder“ Magnesium?

Experten klären auf, was dahintersteckt und warum ein spezieller Magnesium-Komplex in Deutschland für Aufsehen sorgt!

Die Amerikaner machen es vor: Der Magnesium-Trend ist in aller Munde. Was viele hierzulande nicht wissen: Probleme im Schlaf können mit Magnesiummangel in Verbindung stehen. Logisch, dass auch zahllose Präparate den deutschen Markt schwemmen. Aber Vorsicht: Der Teufel steckt im Detail. Welches Präparat mit Magnesium dank einer speziellen Formel beim Einschlafen unterstützen kann, erfahren Sie hier.

Ob stressiger Alltag, Sorgen, schwierige Entscheidungen oder die Beziehung – welche Gründe Betroffene auch wachhalten, alle wünschen sich eine möglichst sanfte und zuverlässige Unterstützung. Der Schlafrend aus den USA ist daher erstmal nicht verwunderlich. Statt auf Schlaf-tabletten setzen dort viele auf das Mineral Magnesium. Aber lässt sich auch wissenschaftlich ein Zusammenhang zwischen Schlaf und Magnesium-Versorgung herstellen?

Welche Rolle spielt Magnesium? Vielen ist bekannt, dass Magnesium eine normale Muskelfunktion im Körper unterstützt.¹ Gerade Menschen, die im Schlaf durch Muskelkrämpfe gestört



werden, sind auf eine ausreichende Magnesiumzufuhr angewiesen. Magnesium trägt auch zu einer normalen Funktion des Nervensystems bei¹, indem es die Reizweiterleitung zwischen Nervenzellen fördert und an der Bildung von Neurotransmittern wie Serotonin und Melatonin beteiligt ist. Außerdem fördert Magnesium eine normale psychische Funktion.¹ Wenn der Körper unter Stress viele

Stresshormone wie Cortisol ausschüttet, führt dies zu schlechterem Schlaf. Wer regelmäßig un-

ter Schlafproblemen leidet, sollte also seinen Magnesiumspiegel im Blick behalten.

Magnesium ist nicht gleich Magnesium

Wer glaubt, ein einfaches Präparat aus dem Supermarkt könne die nächtliche Erholung nachhaltig fördern, greift meist zur falschen Formel. Denn der Körper kann nicht jede Magnesiumverbindung gleich gut verwerten. Deshalb empfehlen Experten Magnesium-Komplexe – mehrere Magnesiumverbindungen, idealerweise ergänzt um Melatonin. Ein besonders wertvoller Baustein für den Abend ist z.B. Magnesiumbisglycinat. Es enthält die Aminosäure Glycin, die als „beruhigende Aminosäure“ gilt. Zudem ist diese Verbindung besonders hochwertig und besticht mit einer hohen Bioverfügbarkeit.

Die Formel macht den Unterschied

Ein optimal abgestimmter Komplex aus ausgewählten Magnesiumformen ist eine wichtige Grundlage. Aber das

reicht nicht aus! Daher gibt es auf dem deutschen Markt ein spezielles Power-Präparat – entwickelt von Baldriparan, dem Nr.1^{*} Schlafexperten in deutschen Apotheken. Baldriparan Magnesium PLUS kombiniert die hochwertigen Magnesiumformen Magnesiumbisglycinat, Trimagnesiumcitrat und Magnesiumoxid. **Der Clou: Das Plus an Melatonin trägt nachweislich zur Verkürzung der Einschlafzeit bei.²** So wird das Power-Magnesium zum alltagstauglichen und wissenschaftlich fundierten Einschlafbeschleuniger, der unterstützt, ohne abhängig zu machen.

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Magnesium PLUS
(PZN 19927395)
www.baldriparan.de

Baldriparan®

Magnesium ➕

NEU!
Jetzt in 180er Vorteilsgröße

Baldriparan® Magnesium PLUS ist ein Nahrungsergänzungsmittel. • ¹Magnesium unterstützt die normale Muskelfunktion und trägt zu einer normalen Funktion des Nervensystems und der Psyche bei. • ²Melatonin trägt dazu bei, die Einschlafzeit zu verkürzen. • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • Bildmaterial KI-generiert 21095101_032028

Mehr Arbeitslose treffen auf mehr Stellen

Fast 1.600 freie Ausbildungsstellen

CELLE. „Zum 1. August richtet sich der Blick traditionell auf den Ausbildungsmarkt; für ein abschließendes Resümee des Ausbildungsjahres ist es dennoch zu früh“, führt Sven Rodewald, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Lüneburger Heide, aus. Seit Oktober wurden in den Arbeitsagenturen in der Lüneburger Heide mehr als 5.500 Jugendliche auf ihren Weg in eine Ausbildung oder ein duales Studium beraten. Gleichzeitig meldeten Unternehmen mehr als 4.600 Ausbildungsstellen. Sowohl auf Seiten der Ausbildungsinteressierten als auch der der Ausbildungsstellen gab es in diesem Jahr ein Plus. Aktuell sind noch mehr als 1.900 Jugendliche ohne Lehrvertrag und fast 1.600 Stellen warten auf ihren Azubi. „In den kommenden Wochen

wird sich auf dem Ausbildungsmarkt noch einiges bewegen. Zudem starten viele Ausbildungsgänge auch am 1. September. Auch danach ist immer noch ein Einstieg in die Ausbildung möglich“, so der Agenturchef. An Jugendliche appelliert er, mit der Berufsberatung, sofern noch nicht geschehen, umgehend Kontakt aufzunehmen, sich über noch freie Ausbildungsstellen zu informieren und mögliche Alternativen abzuklopfen. „Unternehmen sind Chancengeber und auch, wenn das Zeugnis auf dem ersten Blick nicht überzeugt, ist das kein Grund, sich ein praktisches Talent entgehen zu lassen. Mit Hilfen, wie beispielsweise der Assistenten Ausbildung können wir den Weg in und durch eine Ausbildung ebnen“, führt Rodewald aus. Informationen und Kontakt für Ju-

gendliche und Unternehmen unter www.arbeitsagentur.de/lueneburger-heide. Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Celle im Juli 2026 gestiegen. 5.978 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 333 Personen (5,9 Prozent) mehr als im Juni, aber fünf Personen beziehungsweise 0,1 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,2 Prozent und lag mit 0,3 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 6,3 Prozent. Die Unterbeschäftigung lag nach vorläufigen Angaben im Juli bei 7.046 Personen. Sie erhöhte sich gegenüber dem Vormonat Juni (172 Personen beziehungsweise 2,5 Prozent) und verringerte sich verglichen mit Juli 2025 (104 Personen beziehungsweise 1,5 Prozent).

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 2.381 Personen (271 Personen mehr als im Vormonat und 70 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 3.597 Arbeitslose registriert (62 Personen mehr als im Vormonat, aber 75 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 60 Prozent aller Arbeitslosen betreut. Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.571 Personen arbeitslos. Davon kamen 504 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.240 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 378 eine Erwerbstätigkeit auf.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 156 auf insgesamt 5.950. Hierbei wurden im Berichtsmonat insgesamt 8.036 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 300 Personen weniger als vor einem Jahr. Seit Oktober wurden in den Arbeitsagenturen in Celle und Hermannsburg 1.380 Jugendliche auf ihren Weg in eine Ausbildung oder ein duales Studium beraten. Gleichzeitig meldeten Unternehmen 924 Ausbildungsstellen. Während auf Seiten der Ausbildungsinteressierten ein leichtes Plus von 0,3 Prozent verzeichnet wurde, gab es bei den Ausbildungsstellen in diesem Jahr ein Minus von 2,1 Prozent. Aktuell sind noch 555 Jugendliche ohne Lehrvertrag und 256 Stellen warten auf ihren Azubi.



Freuen sich über die Spende für die Kinderklinik: Jan Müller (von links/Inhaber Edeka Müller), Carmen Wecker (Bereichsleitung AKH), Barbara Naust (Chefärztin Kinderklinik), Carolina Müller-Oehns (Mitinhaberin Edeka Müller), Liza Schiano (Station L2) und Sarah Valiukas (kaufmännische Angestellte Edeka Müller). Für ihr besonderes Engagement bei der Organisation der Jubiläumstombola überreichte Jan Müller seiner Mitarbeiterin Sarah Valiukas einen Blumenstrauß. Foto: AKH Celle

2.000 Euro für die Kinderklinik

CELLE. Über eine Spende in Höhe von 2.000 Euro freut sich die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Allgemeinen Krankenhauses Celle. Jan Müller, Inhaber des Edeka-Marktes in Nienhagen, überreichte den symbolischen Spendenscheck jetzt an die Kinderklinik. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens am Standort Nienhagen veranstaltete Edeka Müller Anfang Juni eine Tombola, für die zahlreiche Unternehmen Preise stifteten. Der gesamte Erlös war für einen guten Zweck bestimmt. Da der Erlös knapp unter der angestrebten Summe lag, stockte Edeka Müller den Betrag auf insgesamt 2.000 Euro auf.

„Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung und bedanken uns herzlich bei Herrn Müller, allen beteiligten Unternehmen sowie den zahlreichen Kundinnen und Kunden, die mit ihren Losen zu diesem schönen Ergebnis beigetragen haben“, sagte Barbara Naust, Chefärztin der Kinderklinik. Sie betonte, dass Spenden immer wieder dabei helfen, Angebote und Anschaffungen zu finanzieren, die über die reguläre Krankenhausfinanzierung nicht oder nur teilweise abgedeckt werden. „Uns war wichtig, mit unserem Jubiläum etwas an die Region zurückzugeben. Dass wir dabei die Kinderklinik unterstützen können, freut uns besonders“, sagte Müller bei der Spendenübergabe.



Die Arbeitsagentur stellt die Zahlen für den Monat Juli vor.

Foto: Müller

Veranstaltungen für Frauen

CELLE. Am Dienstag, 18. August, lädt die Koordinierungsstelle gemeinsam mit dem Jobcenter im Landkreis Celle und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Celle zum „Frauen Café“ in die Kultur Trif(f)t, Trift 32 in Celle, ein. Von 9 bis 11 Uhr bieten Dyan Mieske-Borchers (Beauftragte für Chancengleichheit Jobcenter), Afshan Ahmed (Gleichstellungsbeauftragte Stadt Celle), Meike Baumgarten (Leiterin KoSstelle) und das multikulturelle Team der Kultur Trif(f)t einen offenen Treffpunkt für Frauen an. Unter dem Motto „Smart und clever zurück in den Job“ werden deutsche Frauen und Frauen mit Migrationshintergrund (mit guten Deutschkenntnissen, ab B1) beim Wiedereinstieg in den Beruf unterstützt. Nach der Veranstaltung sind kurze Einzelberatungen möglich. Kinder können mitgebracht werden. Anmeldungen unter der Kursnummer K2601. Die Koordinierungsstelle lädt zusammen mit dem Atelier Glückskind, Südwall 5 in Celle, am Dienstag, 18. August von 19 bis 21 Uhr zum „Gründerinnen Café – After Work“ ein. Angesprochen sind alle Frauen, die bereits selbstständig sind oder sich in der Existenzgründung be-

finden. Durch das breit aufgestellte Netzwerk erhalten sie im Gründungsprozess bestmögliche Unterstützung und haben Raum zum Austausch. Anmeldungen unter der Kursnummer K2609. Am Donnerstag, 20. August, startet der fünfwöchige Onlinekurs „Let's Rock Social Media“. Das Angebot richtet sich an Frauen, die sich nebenberuflich selbstständig machen möchten und noch ganz am Anfang stehen. Vorkenntnisse im Bereich Social Media sind nicht erforderlich. Die Dozentin Martina Kuhlmann vermittelt Kernkompetenzen zur Nutzung von Social Media und zeigt, wie der Bekanntheitsgrad des eigenen Unternehmens gesteigert werden kann. Der Onlinekurs beinhaltet fünf Module: Alleinstellungsmerkmal und Zielgruppe, wie funktioniert Social Media?, Design leicht gemacht, Kundengewinnung und ein persönlicher Social-Media-Plan. Der Kurs kann nur komplett gebucht werden und schließt mit einem Zertifikat ab. Die weiteren Termine sind am 3. September, 17. September, 1. Oktober und 29. Oktober jeweils von 8.30 bis 11.45 Uhr. Anmeldungen unter der Kursnummer K2610.



Ein „Frauen Café“ findet in Kultur Trif(f)t, Trift 32 in Celle, statt. Archivfoto: Müller

Stellenmarkt im Kurier

Naturstein Brase
Marmor · Kunststein · Granit

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- **Aushilfsfahrer (m/w/d)**
auf Minijob-Basis, mit Führerschein Klasse C1
flexible Einsatzzeiten nach Absprache

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche oder telefonische Bewerbung.

Brase Produktions u. Montage GmbH
Bruchweg 7
29308 Winsen (Aller) OT Thören
Telefon 05146-1790
info@naturstein-brase.de
www.naturstein-brase.de

Alten- und Pflegeheim Bergen

Unsere langjährige Köchin verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand – deshalb suchen wir dich!

Koch und stv. Küchenleitung in Vollzeit (m/w/d)

Unser Küchenteam bereitet täglich rund 250 frische Mahlzeiten zu – für die Bewohner unseres Alten- und Pflegeheims, die Gäste der Tagespflege und unsere Kunden von „Essen auf Rädern“.

Jetzt suchen wir jemanden, der mit Herz, Organisationstalent und Freude am Kochen Verantwortung übernehmen möchte. Du möchtest dich beruflich verändern? Du suchst einen krisenfesten Arbeitsplatz mit Sinn und attraktiven Konditionen? Du möchtest mehr Verantwortung übernehmen und dich als stellvertretende Küchenleitung einbringen?

Dann sollten wir uns kennenlernen.

Unser Küchenleiter, Herr Reimers, beantwortet gerne deine Fragen und freut sich auf ein erstes Gespräch. Bewirb dich jetzt – unkompliziert und gerne auch einfach erstmal telefonisch unter: 05051 / 473 -251.

Komm in unser Team!

Diakonie in Bergen
Geschäftsstelle 1 Herrn Sven Eppler
Kärnerstraße 34 | 29303 Bergen
jobs@diakonie-bergen.de
www.karriere.diakonie-bergen.de

22507601_032026

Wir suchen **zu sofort**
auf 20 Std./wtl. eine **Küchenhilfe**
für den Service und Spültätigkeiten
für das „Wasserschlosschen“,
Billingstr. 38, 29320 Hermannsburg.
Entlohnung nach Tarif, fachgerechte Einarbeitung,
feste Arbeitszeiten, planbare Freizeit,
alle 14 Tage Wochenenddienst.
Gerne bieten wir auch ein Probetag an.
Ansprechpartner:
Fr. Hohls, Mail: Annegret.Hohls@ddh-service.de
Billingstr. 38, 29320 Hermannsburg, Tel.: 05052-91267348
oder
Hr. Salzmann/Fr. Netz, Tel.: 05191-935154
DDH - Service GmbH
Lüneburger Str. 130, 29614 Soltau

22262901_032026

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG IM GESAMTEN LANDKREIS FÜR UNSEREN ZUSTELL-SERVICE!

Celler Kurier
Berger Kurier

Auskunft über freie Gebiete in der Nähe, geben wir unter
05141 - 990415
oder per E-Mail an: info@tvgcelle.de

Bahnhofstr. 3
29221 Celle

20027701_032026

Der Verbund sozialtherapeutischer Einrichtungen (VSE) e. V. Celle

sucht für die Betreuung junger Menschen
eine Wohnung mit 1-2 Zimmern zur Miete in Bergen.

Im Rahmen der Jugendhilfe unterstützt der Träger Jugendliche und junge Erwachsene auf ihrem Weg in ein selbstständiges Leben. Der VSE und seine Mitarbeitenden sehen eine verlässliche Ansprechbarkeit für die vermietende Person als selbstverständlich an.

Angebote bitte an die Geschäftsstelle des VSE Celle, Lauensteinplatz 1 a, 29225 Celle, 05141-992980 oder Info.Celle@vse-im-netz.de

2232901_032026

 **Im Notfall...** 

Polizei ☎ 110

Polizei CE ☎ 2 77-0	Hermannsburg ☎ 0 50 52 / 91 33 10
Citywache CE ☎ 2 77-0	Faßberg ☎ 0 50 55 / 98 70 60
Bergen ☎ 0 50 51 / 60 64 0	Unterlüß ☎ 0 58 27 / 97 04 90

Feuerwehr Notruf Einsatzleitstelle Celle ☎ 0 51 41 / 1 92 22	Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117
--	--

Celle - Uelzen Netz GmbH ☎ 0800 - 7 86 43 57	Giftnotruf-zentrale – Nord ☎ 0551 - 19 240
--	--

Entstörungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH Entstörungsdienst Wasser ☎ 0 51 41 - 9 51 93 99	STADTENT-WÄSSERUNG Celle ☎ 0 51 41 - 12 68 00
--	---

Stadtwerke Bergen GmbH Wasser ☎ 0172/5 10 38 19	Abwasserzweckverband Örtzetal Abwasser ☎ 0172/5 42 69 31
--	---

Celler Kurier

Berger Kurier

☎ **0 51 41 / 92 43 0**

37021301_032025

BEILAGENHINWEIS
Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

































Ihnen fehlt eine Beilage?
Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.

19001701_032026



Der Kinderschutzbund Ortsverband Celle

SCHATZKISTE
für Kinder- und Jugendkleidung, Spielzeug, Bücher, Bettwäsche aus zweiter Hand zu geringfügigen Kostenbeiträgen.
Schauen Sie doch mal rein!

Öffnungszeiten Schatzkiste:
Mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr (nachmittags geschlossen)
Kuckuckstr. 25 • 29225 Celle
www.kinderschutzbund-celle.de



7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €
Festpreis Impuls 157
Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden, Gästezimmer im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m
☎ 0531/87 70 40
Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2
22182401_032026

Obsthof FRIEDRICH Heidelbeeren



Neu-Lutterloh (bei Unterlüß)
Pflückzeiten von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag geschlossen
Telefon (0 58 27) 4 87

19143801_032026

20% AUF ALLE KINDER-SCHUHE

Friedrichs

CELLER STR. 16 • BERGEN

22467801_032026

Bei Ihrem Vertragshändler
Küttner • Gifhorn
Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44
www.kuettner24.de

3304901_032026

ESSEN auf Rädern
Gutbürgerliche Küche - mit Hingabe frisch für Sie gekocht!



Tel.: 0 50 51 - 47 31 81
Bergener Soziale Dienstleistungs GmbH
Kärnerstraße 34 • 29303 Bergen

36298701_032025

Altgold-Ankauf
Zahngold, Schmuck 333, 585, 750

DEUTGEN.
GOLDSCHMIED
LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSTADT
34768601_032025

An- und Verkauf Vorwerk-Staubsauger
Reparatur • Zubehör
☎ 0 51 41 / 7 09 00 98
Mo. geschlossen / Di.-Fr. 13 - 16 Uhr oder mit Absprache
Keine Vorwerk-Vertretung!
Hunäusstraße 7 • 29227 Celle

11462801_032026

Neue Führungskräfte im THW-Ortsverband Celle

CELLE. Drei erfahrene Einsatzkräfte übernehmen die Führung des Fachzuges Logistik sowie die Führung im Technischen Zug beim THW-Ortsverband Celle. Boris-Paul Conrad übernimmt die Position des Zugführers, Jan Schaper wird neuer Zugtruppführer im Fachzug Logistik und Robert Christian Kollster als Zugführer den Technischen Zug. Alle drei bringen langjährige Erfahrung und Engagement im Technischen Hilfswerk mit und werden die beiden Züge in Zukunft maßgeblich prägen.

Conrad, der neue Zugführer, ist seit vielen Jahren aktives Mitglied im THW und hat sich durch seine fachliche Kompetenz und Führungsqualitäten ausgezeichnet. In seiner neuen Rolle ist er verantwortlich für die Einsatzplanung, die Koordination des Teams sowie die Sicherstellung der ständigen Einsatzbereitschaft des Fachzuges Logistik. „Ich freue mich auf die neue Herausforderung und darauf, gemeinsam mit dem Team die wichtige Arbeit des THW in Celle weiter voranzubringen“, so Conrad.

Schaper, der neue Zugtruppführer, unterstützt Conrad als rechte Hand und ist insbesondere für die operative Führung des Zugtrupps sowie die Ausbildung der Einsatzkräfte zuständig. „Unser Ziel ist es, die Logistik im Einsatzfall noch effizienter und zielgerichteter zu gestalten“, betont Schaper.

Der Fachzug Logistik des THW Celle ist ein zentraler Baustein bei der Bewältigung von Großschadenslagen und Katastrophen. Er sorgt für die Versorgung der Einsatzkräfte mit Material, Technik



Maximilian Schultheiß (von links), Robert Christian Kollster, Boris-Paul Conrad, Jan Schaper und Detlef Reiß.

Foto: THW/Florian Wönnenberg

und Infrastruktur – ob bei Hochwasser, Sturm oder anderen Krisensituationen. Die neu besetzten Führungspositionen unterstreichen die Bedeutung des Fachzuges für die regionale und überregionale Gefahrenabwehr.

„Mit Boris-Paul Conrad und Jan Schaper haben wir zwei engagierte und kompetente Führungskräfte gefunden, die den Fachzug Logistik auch in Zukunft auf höchstem Niveau führen werden“, sagt der Ortsbeauftragte des THW Celle, Detlef Reiß. „Ihre Erfahrung und ihr Engagement sind eine wichtige Stütze für unser Team und die gesamte Organisation.“

Durch die Ernennung von Kollster konnte die Führung des Ortsverbandes noch einmal verjüngt werden. Maximilian Schultheiß der Stellvertretende Ortsbeauftragte sagt dazu: „Das THW muss bis 2030 wieder Zivilschutzfähig

sein. Daher ist es wichtig, jemanden zu haben, der in der Materie drin ist und so unseren Ortsverband auf zukünftige Herausforderungen vorzubereiten.“

Die Stelle des Zugführers war lange vakant. „Robert Kollster hat in der Zeit gezeigt, dass er für die Aufgabe als Zugführer sehr gut geeignet ist und wir sind froh, einen guten Nachfolger gefunden zu haben“, so Schultheiß weiter.

Der 25-jährige Kollster ist bereits mit elf Jahren Mitglied im THW-Ortsverband Celle und seit 2021 Zugtruppführer des Technischen Zuges. „Auch Robert Kollster bringt durch seine langjährige Tätigkeit im THW viel Erfahrung“, fügt Reiß noch hinzu.

Desweiteren übernimmt Claudia Röker den Posten der Truppführerin in der Fachgruppe Logistik Verpflegung sowie Lukas Grönder den Posten des Truppführers in der Bergung.

SEIT 1955

ZIMMERMANN

TRADITION & QUALITÄT

Guter Geschmack für unsere Region

WOCHENANGEBOTE
10.08.2026 bis 15.08.2026

Montag bis Samstag vom Becklinger Strohschwein: Schinkengulasch mager 0,99 €	Montag bis Mittwoch Putenrahmpfanne mit Gemüse 1,39 €
Kennen Sie schon? Trüffelleberwurst - dekadent lecker 1,99 € Aufschnitt-Klassiker: Mortadella, Bierschinken oder Jagdwurst 1,39 € Knusperbauchspieß hauchdünner Schweinebauch, würzig 1,89 € Spezialitäten für Frühstück & Abendbrot eingelegtes Tafelspitz-Vinaigrette 2,99 € marinierter Zwiebelkasseler 1,99 € Porreesalat oder Partysalat 0,99 €	Zimmermanns Schlemmer Tüte: 3 hausgemachte Leckereien für Ihren Wochenstart 12,50 € → 2 Frikadellen gebraten → 2 Wiener + 200g Hausmacher Kartoffelsalat → 400g Putenrahmpfanne Donnerstag bis Samstag Steak-Woche bei Zimmermann Nackensteaks Paprika oder Kräuter 1,49 € Schweinerückensteaks 1,49 € mariniert mit Paprika oder Aioli-Marinade Appenzeller Alpengriller mit Appenzeller Käse und Bergkräutern 1,79 €

* Die angegebenen Preise gelten pro 100 g und ausschließlich am Bedientresen – nicht im SB-Markt.



MITTAGSTISCH
10.08.2026 bis 14.08.2026

Montag Hühnereintopf mit Reis 4,75 € Rahmschneitzel mit Klößen und Rotkrautsalat 8,50 €	Zusätzlich bieten wir an: Vegetarisch 8,50 € Schupfnudelpfanne 10,80 €
Dienstag Königsberger Klopse mit Salzkartoffeln und Rote-Bete-Salat 8,50 €	Zusatzmenü Hähnchenbrust „Toskana“ auf cremiger Sauce mit Farfalle 10,80 €
Mittwoch Schaschlikopf mit Nudeln und Krautsalat 8,50 €	Suppe Asiatische Möhren-Paprika-Suppe 4,75 €
Donnerstag Pfefferrippe mit Sauce, Bohnen und Salzkartoffeln 8,50 €	Dessert / Dienstag bis Freitag erhältlich 2,65 € Zweierlei Mousse
Freitag Hähnchengyros mit Krautsalat, Zaziki und Reis 8,50 €	

JETZT NEU:
WhatsApp-Channel:
Angebote, Aktionen & mehr!

SCANNEN – FILIALE FINDEN!
Westercele, Celle, Groß Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List

19001201_032026